



Erfolgreiche 34. Prüfung zum Baufachwirt / zur Baufachwirtin

Mit der Prüfung zum Baufachwirt / zur Baufachwirtin 2010 vor der IHK Köln ist der Kreis der kaufmännischen Nachwuchskräfte, die sich mit dem BWI-Bau-Fernlehrgang "Kombi-Studium Baufachwirt" erfolgreich auf eine qualifizierte Sachbearbeitungstätigkeit oder auf die Übernahme kaufmännischer Führungspositionen vorbereitet haben, auf 538 angewachsen.

Alle Baufachwirte erhalten eine Vergünstigung von 10 Prozent auf alle BWI-Bau-Veranstaltungen, die personenbezogen und nicht übertragbar ist.

Zur Zeit bereiten sich weitere 20 Teilnehmer auf die Prüfung im Frühjahr 2011 vor. Am 11. November 2010 startet der 39. Lehrgang zu diesem einzigen staatlich anerkannten kaufmännischen Fortbildungsgang, der allein auf die Belange der Bauunternehmen zugeschnitten ist. Die Kontaktseminare finden in Kerpen bei Köln statt. Die Ausschreibung kann unter tagungsbuero@bwi-bau.de oder telefonisch unter der Durchwahl 0211/6703-288 angefordert werden. **Teilnehmer, die sich bis zum 31. August 2010 anmelden, erhalten einen Frühbucherrabatt in Höhe von 150,00€. Zusätzlich versüßen wir den Prüfungserfolg mit einer personenbezogenen Prämie von jeweils 50,00 €.**

Stimmen aus der Praxis:

"Lebenslanges Lernen ist und bleibt die Aktivitätsmaxime für jeden Berufstätigen, der seinen Qualitätsstandard halten und seine Karriereentwicklung positiv gestalten will. Der Lehrgang zur Vorbereitung auf den von der IHK geprüften "Baufachwirt/-in" ist ein Angebot für Baukaufleute, die sich beruflich weiterentwickeln und die dazu notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten zur Übernahme von Führungsverantwortung erwerben wollen. Mit dem Fortbildungsabschluss "Baufachwirt/-in" schließen die Baukaufleute eine Lücke in ihrem Bildungsprofil und vermindern einen möglicherweise vorhandenen Wettbewerbsnachteil zu den Absolventen der Fachhochschulen und anderer höherer Bildungsabschlüsse.

Die kaufmännischen/betriebswirtschaftlichen Aufgaben in der Bauwirtschaft erfordern einen breiten Horizont und ermöglichen ein vielfältiges Spektrum von Eigenverantwortung. Trotz Fachkompetenz in den bekannten Disziplinen wie z. B. Personal, Beschaffung und Finanzwesen erfordert die Führungsverantwortung in einem Bauunternehmen die generelle Kenntnis der interdisziplinären baukaufmännischen/technischen Zusammenhänge. Mir persönlich sind viele Mitarbeiter bekannt, die nach dieser Fortbildung eine erfolgreiche Karriereentwicklung nahmen."

(Manfred Schmidt, Projektleiter Wissensfabrik, Bilfinger Berger AG, Vorsitzender des Prüfungsausschusses Baufachwirt der IHK Köln)